PRESSEINFORMATION



17. Januar 2018

Standesamtsstatistik für das Jahr 2017

Namenshitliste, Geburten, Sterbefälle und Eheschließungen

Die jährliche Hitliste der häufigsten Vornamen bei Neugeborenen hat das Standesamt Dessau-Roßlau auch für 2017 wieder vorgelegt. Danach wurde Emilia von Emma (11) auf Platz 1 abgelöst und landete diesmal auf Platz 3 (8). Den zweiten Platz hält 2017 Mia inne (10).

Bei den Jungs sind die ersten drei Ränge komplett neu sortiert: Auf Ben (10) folgen Jonas (8) sowie Paul (8).

Von den standesamtlich beurkundeten 891 Neugeborenen des Jahres 2017 erhielt die Mehrzahl einen einzigen Vornamen (599), während immerhin noch 282 der neuen Erdenbürger von ihren Eltern mit zwei Vornamen bedacht wurden. Selten gab es auch mal drei Vornamen (8), ganze vier Vornamen kann nur ein Säugling sein Eigen nennen.

Mit 1.813 vom Standesamt beurkundeten Sterbefällen besteht weiterhin ein deutlicher Abstand zu den Geburtenzahlen.

Den Bund fürs Leben schlossen 2017 315 Paare (41 mehr als im Vorjahr), darunter erstmals auch ein gleichgeschlechtliches Paar. Weiterhin wurden auch vier Lebenspartnerschaften geschlossen. Von der neu geschaffenen Möglichkeit, eine bestehende Lebenspartnerschaft in eine Ehe umzuwandeln, machten fünf Paare Gebrauch.